

Hoffnung

Einmal herrschte eine große Trockenheit in einem Gebiet südlich der Sahara.

Das Steppengras kümmerte dahin, die Tiere fanden kein Wasser mehr, die Wüste war ständig im Vormarsch. Selbst dicke Bäume und an Dürre gewohnte Sträucher sahen ihrem Ende entgegen. Brunnen und Flüsse waren längst versiegt.

Nur eine einzige Blume überlebte die Trockenheit. Sie wuchs nahe einer winzigen Quelle.

Doch auch die Quelle war dem Verzweifeln nahe: „Wozu mühe ich mich wegen einer einzigen Blume, wo doch ringsum schon alles dürr ist?“ Da beugte sich ein alter Baum über die kleine Quelle und sagte, ehe er selbst starb: „Liebe kleine Quelle, niemand erwartet von dir, dass du die ganze Wüste zum Grünen bringst. Deine Aufgabe ist es, einer einzigen Blume Leben zu spenden, mehr nicht.“